

? Zwangsabordnungen NRW Sek II

Beitrag von „CDL“ vom 24. März 2023 09:20

Zitat von Aviator

Ich sehe die Argumente. Aber es muss doch auch zugestanden sein, dass man mit Kindern nicht zurecht kommt. Sich in ihre Gedankenwelt nicht hinein versetzen kann, gar zurück schreckt, wenn sie wieder mit unberechenbaren Ideen kommen.

Absolut, nur hättest du dann eben noch vor dem Ref und nach den ersten Praktika das Studium für gymnasiales Lehramt verlassen sollen, um durch ein Studium, welches dich zielgerichtet nur an die BBSen oder an die Hochschule führen kann eben dies zu vermeiden. Oder angesichts deiner mangelnden Empathie generell die Arbeit mit Menschen, noch dazu solchen, die von dir abhängig sind, nicht zu wählen zu deinem und ihrem besten. Oder lange vor der Abordnung, als dir bereits schwante, dass der Standort abgebaut werden könnte, dich proaktiv zu bewerben für Stellen mit weniger Kundenkontakt (denn den armen SuS an den BBSen scheint man dich nicht wirklich zumuten zu können..), statt die Situation aussitzen zu wollen und dann zu jammern, wenn am Ende jemand dich nicht nur abordnet, sondern derart auch in eine Position bringt, wo dein Unwillen dich auf deine SuS einzulassen und in die neue Aufgabe einzuarbeiten plötzlich offenkundig wird, so dass durchmogeln und Dienstanweisungen zu ignorieren plötzlich unangenehmere Folgen haben könnte, als bislang.

Was du hier immer wieder aufs Neue über dich selbst offenbarst ist ein Armutszeugnis für unseren Beruf und das Beamtentum. Mangelnde Empathie scheint mir nicht deine einzige charakterliche Baustelle zu sein.